

Kursprogramm

Die Literaturangaben sind bei den Dozent_innen zu erfragen.

Montag

Schleu

Psychoanalytische Konzepte der Angst

Literatur: Psychoanalyse der Angst: Grundlagen und historische Entwicklungen, Guido Meyer, Psyche 2/2024
Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
Zuordnung: A.1, A.2.1, B.3; DGPT: I, II
Ort: IPD 1
Termin: 28.10.2024
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Schleu

Common ground in der psychodynamischen Psychotherapie und Psychoanalyse?

Der Diskurs über unterschiedliche Konzepte, Widersprüche und Revisionen von Theorien, Wissenschaftlichkeit, Pluralität und Beliebigkeit soll gemeinsam betrachtet werden.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Psychoanalyse im Widerspruch 70/2023, Common Ground
Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
Zuordnung: A.2, B.1, B.3; DGPT: I, II
Ort: IPD 1
Termin: 25.11.2024
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Buchheim

Gruppenanalyse nach S.H. Foulkes (Teil I und Teil II)

Einführung in Foulkes Werk.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Foulkes, S.H. (2007) Gruppenanalytische Psychotherapie. Klotz Verlag: Magdeburg

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: B.2, B.3, B.6, B.8; DGPT: V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 13.01.2025, 27.01.2025

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr (2 x 1 DStd.)

Skutta

Einführung in die Feldtheorie Antonino Ferro's

Das Seminar führt als Vortrag in theoretische und klinische Aspekte des italienischen Psychoanalytikers Antonino Ferro ein.

- Literatur: Robert Snell - Antonino Ferro: A Contemporary Introduction (2024)
Antonino Ferro - Psychoanalyse als Erzählkunst und Therapieform (2009)
- Hörerkreis: alle Kandidat_innen (max. 4 TN anderer DGPT/VAKJP-NRW Institute)
- Zuordnung: A.1, B.5; DGPT: I, V, VI
- Ort: IPD 1
- Termin: 08.10.2024**
- Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)**

Schlieper

Angststörungen im Kindes- u. Jugendalters

- Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
- Zuordnung: A.2, A.4, B.3; DGPT: V
- Ort: IPD 1
- Termin: 25.03.2025**
- Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)**

Kasuistisch-technische Seminare

Morr / Lorenzen

KTS in Kooperation mit dem Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie im Rheinland (Köln)

Lis Morr und Josefine Lorenzen als Lehranalytikerinnen werden mit der Fallvorstellung einer/eines Kandidat_in vom IPR und IPD erstmals zwei gemeinsame KTS für beide Institute gestalten. Wir hoffen, so einen für beide Seiten bereichernden Austausch der unterschiedlichen Institutstraditionen zu eröffnen.

- Hörerkreis: alle Kandidat_innen von IPD und IPR (max. 3 TN anderer DGPT/VAKJP-NRW Institute)
- Zuordnung: B.3; DGPT: VIII
- Ort: IPR, Georgstr. 18, 50676 Köln
- Termin: 24.09.2024 (IPR)**
- Uhrzeit: 19.15 – 21.45 Uhr (1,5 DStd.) IPR**

Althaus

KTS eines Anamnese- oder Behandlungsfalls

Bitte eine Anamnese oder Behandlung verbindlich bei der Dozentin anmelden!

- Hörerkreis: alle Kandidat_innen
- Zuordnung: B.1, B.3
- Ort: IPD 1
- Termin: 03.12.2024**
- Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)**

Schleu

Vom Erstinterview zum Antrag

Der Weg vom ersten Eindruck über ein Verständnis der Szene und der Psychodynamik hin zur Formulierung des Gutachtenantrags

Literaturhinweis: z.B. Jungclaussen, Handbuch Psychotherapieantrag;
Mentzos Neurotische Konfliktverarbeitung

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.2, A.3, A.8, B.1, B.2; DGPT: I, V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 02.10.2024

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Lorenzen / Halabi Cabezon

Übungen zur Psychodynamik

Gemeinsame Formulierung der psychodynamischen Hypothesen (triebtheoretisch, objektbeziehungstheoretisch, selbstpsychologisch usw.) anhand von zwei Fallvorstellungen – bitte Anamnesen anmelden!

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.1, A.2, B.1; DGPT: I-III, V

Ort: IPD 1

Termin: 23.10.2024

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Franz

Psychoanalytisches Arbeiten in der Klinik

In dieser Veranstaltung wird die neu gegründete Psychosomatische Klinik am Alexius/Josef Krankenhaus in Neuss vorgestellt. Das Konzept dieser Klinik ist psychoanalytisch fundiert und realisiert ein strukturangepasstes Behandlungsmodell mit gruppentherapeutischem Schwerpunkt. Von zentraler Bedeutung sind das interdisziplinäre integrative Behandlungsteam und die therapeutische Gemeinschaft, die in unterschiedlichen therapeutischen Formaten in einem sicheren, regressionsfördernden aber auch begrenzten Übertragungsraum das Unbewusste, maladaptive Beziehungsmuster und neurotische Wiederholungen zur Darstellung bringen und einer therapeutischen Aufarbeitung zugänglich machen. Anhand von Fallvignetten werden das Angebot und die Arbeitsweise in dieser Klinik veranschaulicht und der Raum für das kollegiale Gespräch eröffnet.

Hörerkreis: Mitglieder alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
Zuordnung: A.3, A.5, A.8, B.2, B.3, B.8; DGPT: I, V, VI
Ort: IPD 1
Termin: 20.11.2024
Uhrzeit: 20.00 – 22.00 Uhr (1,5 DStd.)

Rosanowski / Halabi Cabezon

Differentialdiagnostik psychotischer Symptome – zwischen Schizophrenie, Delir und Borderline

Ziel des Seminars ist es, die diagnostische Sicherheit hinsichtlich der zugrundeliegenden Erkrankung einer psychotischen Störung sowohl im regulären wie auch im krisenhaften Erstkontakt anhand des klinischen Bildes, sowie der Eigen- und Fremdanamnese zu stärken.

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
Zuordnung: A.1, A.2, A.2.3, A.3, A.4; B.4; DGPT: III, VI
Ort: IPD 1
Termin: 18.12.2024
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Lorenzen / Langenbach

Anwendung der Operationalisierten Psychodynamischen Diagnostik (OPD-3)

An einem OPD-Interview soll die Einschätzung der 4 Achsen geübt werden. Es wird vorausgesetzt, dass Teilnehmende die Seiten im OPD -3 Buch zu Achse II- IV (S. 83- 233) gelesen haben und sich mit den Übersichtstabellen dazu vertraut gemacht haben!

Literaturhinweis: Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD-3), Hogrefe 2023 (in der Bibliothek vorhanden)

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.3, B.1, B.6; DGPT: VI

Ort: IPD 1

Termin: 15.01.2025, 22.01.2025 (Besuch am 15.01.2025 ist Voraussetzung für Teilnahme am 22.01.2025)

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 x 2 Std.)

Degen / Lorenzen

Warum Gruppe? Eine Ermutigung für Therapeut_innen

Das Seminar versteht sich als Werbung bzw. Ermutigung zur Durchführung von Gruppenpsychotherapie. Dazu sollen die Chancen des Formats „Gruppe“ wie auch seine Grenzen erarbeitet und diskutiert werden.

Der Literaturhinweis ist als Anregung und Orientierung zu verstehen und nicht mit dem Ziel verbunden, das gleichnamige Fortbildungscurriculum durchzuarbeiten.

Vergabe von Referaten möglich.

Literaturhinweis: Mattke/Reddemann/Strauß: Keine Angst vor Gruppen!

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.5, A.8; B.1, B.2, B.6, B.8; DGPT:I, V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 05.02.2025

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Vogel / Lorenzen

Was ist eigentlich Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (TfP, TP)?

Von „eine Anwendungsform der Psychoanalyse“ bis „eigenständiges Therapieverfahren“, von „nur TP“ bis „Technikvielfalt“ (Rollenspiel, Imagination, experimentieren mit Körpererinnerungen) variieren die Vorstellungen eines Verfahrens, das es so nur in Deutschland gibt. In diesem Seminar wollen wir uns mit Geschichte, Rahmen und den Definitionen ebenso beschäftigen wie mit der therapeutischen Identität.

Literaturhinweis: Faber-Haarstrick Kommentar Psychotherapie-Richtlinien, Elsevier, 12. Auflage 2021

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.1, A.8, B.2, B.5; DGPT V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 19.02.2025

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Winter / N.N.

KTS - Vorstellung einer AP oder TP Stunde

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.3; DGPT VIII
Ort: IPD 1
Termin: 09.10.2024
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Hohendahl / Hottélet, S.

KTS zur Elternarbeit

Bitte melden Sie sich bei Herrn Hohendahl, wenn Sie einen Fall / eine Szene vorstellen möchten.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.2, B.3
Ort: IPD 1
Termin: 06.11.2024
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Mudrich / Augustin-Moretti

KTS - Vorstellung einer AP oder TP Stunde

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.3; DGPT: VIII
Ort: IPD 1
Termin: 13.11.2024
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Einig, E.-M. / Einig, W.

KTS - Vorstellung einer AP oder TP Stunde

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.3; DGPT: VIII
Ort: IPD 1
Termin: 11.12.2024
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Rosanowski / Adler-Corman

KTS Vorstellung eines AKJP oder AP/TP Falles

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.3, DGPT: VIII
Ort: IPD 1
Termin: 08.01.2025
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Morr / Lorenzen

KTS in Kooperation mit dem Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie im Rheinland (Köln)

Lis Morr und Josefine Lorenzen als Lehranalytikerinnen werden mit der Fallvorstellung einer/eines Kandidat_in vom IPR und IPD erstmals zwei gemeinsame KTS für beide Institute gestalten. Wir hoffen, so einen für beide Seiten bereichernden Austausch der unterschiedlichen Institutstraditionen zu eröffnen.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen von IPD und IPR (max. 3 TN anderer DGPT/VAKJP-NRW Institute)
Zuordnung: B.3; DGPT: VIII
Ort: IPD 1
Termin: 29.01.2025 (IPD)
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.) IPD

Mudrich / Lorenzen

KTS - Vorstellung einer AP oder TP Stunde

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 1

Termin: 12.02.2025

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Langenbach / Lorenzen

KTS - Vorstellung einer AP oder TP Stunde

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 1

Termin: 12.03.2025

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Winter

Liebe in der Übertragung

Die Liebe in der Übertragungsbeziehung, die Formen ihrer Abwehr, die Weisen ihrer Bejahung, ihre Entgleisungen – und ihre mögliche Bedeutung für den Heilungsprozess wie auch das Scheitern einer Behandlung sollen empirisch beschrieben und theoretisch diskutiert werden. Das Auftauchen der Liebe in der frühinfantilen Entwicklung und was sie eigentlich „ist“, soll mit Mitteln der Psychoanalyse zu verstehen versucht werden.

Literatur: Y. Cohen: Liebe. Eintrag in: Handbuch psychoanalytischer Grundbegriffe von W. Mertens

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.1, B.2; DGPT: I, VI

Ort: IPD 1

Termin: 13.02.2025, 20.02.2025

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr (2x1 DStd.)

Winter

Die Zukunft infantiler Sexualität

Die Phasen infantiler Sexualität in ihrer klassischen Fassung durch Freud und Abraham sollen vorgestellt und der Frage, warum erwachsene Sexualität für Kinder traumatisch ist, soll nachgegangen werden. Der Bedeutung infantiler Sexualität in künftiger Früh- und Schulpädagogik und ihr möglicher Effekt in Psychotherapien von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen soll reflektiert werden.

Drei Referate zu oraler, analer und phallischer Phase mit summarischer Darstellung der Überlegungen Freuds und der weiteren Differenzierung durch Abraham (v.a. Schema S.90 Originalausgabe, erhältlich archives.org) sind erforderlich.

- Literatur: S. Freud (1905): Drei Abhandlungen zur Sexualtheorie. Hrsg. von Philippe van Haute, Christian Huber und Herman Westerkamp (2015)
- Karl Abraham (1924): Versuch einer Entwicklungsgeschichte der Libido auf Grund der Psychoanalyse seelischer Störungen 2. Teil: Anfänge und Entwicklung der Objektliebe.
- WHO-Regionalbüro für Europa und Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Köln (2011): Standards für die Sexuaufklärung in Europa. https://www.bzga-whocc.de/fileadmin/user_upload/BZgA_Standards_German.pdf

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.1, A.2; DGPT: I, VII

Ort: IPD 1

Termin: 20.03.2025, 27.03.2025, 03.04.2025

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 Uhr (3 x 1 DStd.)

DGPT

4. Tag der TP

Es wird unter dem Titel "Spielarten der TP" insbesondere um die Indikationsstellung für die TP gehen. Der Schwerpunkt wird dabei sowohl auf der klassischen Einzel-TP, als auch auf der TP-Gruppenbehandlung und den besonderen Anforderungen der TP von Psychosen liegen. Neben drei Fachvorträgen zu diesen Themen von jeweils besonders erfahrenen Referent_innen wird es auch viel Möglichkeit zur Diskussion mit den Referent_innen und dem Publikum geben.

Die Veranstaltung findet online statt. Für die kostenlose Teilnahme/Zusendung des Zugangslinks wird eine Anmeldung, z.B. über die Homepage der DGPT erforderlich, auf der auch der endgültige Ankündigungstext zu finden sein wird.

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: B.1-3

Ort: online

Termin: 08.11.2024

Uhrzeit: 16.00 – 21.30 Uhr (3,5 DStd.)

Lorenzen / Struck

Workshop Gruppentherapie – Schwerpunkt stationäre Gruppen

Gruppentherapie ist ebenso wirkungsvoll wie beängstigend für Teilnehmende, aber noch viel mehr für die Leitung. Das erfahren/erleiden viele im Praktikum in der Klinik/Einrichtung.

Neben den Grundprinzipien der psychoanalytisch-interaktionellen Gruppentherapie und MBT soll Raum für den Austausch mit eigenen Gruppen(leitungs-)erfahrungen sein. Der größte Teil des Tages wird durch die praktische Arbeit in der (Seminar-)Gruppe selbst gestaltet.

Die Bereitschaft, sich selbst als Gruppenmitglied und (Co-)Leitung einzubringen, ist Voraussetzung

Literatur: D.Mattke; U. Streek, O. König: Praxis stationärer und teilstationärer Gruppen Klett

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.3, A.5, B.8; DGPT: V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 26.10.2024

Uhrzeit: 10.00 – 17.00 Uhr (4 DStd.)

Huber-Schaffrath / Vogel

Die Ebenen der Gegenübertragung

Im analytischen / psychotherapeutischen Prozess finden in Therapeut_innen über die Spiegelneurone Mitschwingungen im Sinne von Resonanz und Wahrnehmungen von Gegenübertragungen statt. Neben der intellektuell-verstehenden Ebene reagieren wir mit Gefühlen und mit Körperreaktionen.

In einer szenischen Gruppenarbeit mit Techniken des Psychodramas soll die Erfahrung aller drei Ebenen geübt werden. Da wir individuell unterschiedlich reagieren, ist es sehr hilfreich, wenn in einer größeren Gruppe die unterschiedlichen Resonanzphänomene auftauchen und gemeinsam besprochen werden können.

Mindestteilnehmer_innenzahl sechs, von denen drei bereit sind, einen eigenen Fall in der Szene aus der Rolle des/der Patient_in vorzustellen.

Vergabe von Referaten möglich.

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.1, B.3, B.5, B.6: DGPT: V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 09.11.2024

Uhrzeit: 09.30 – 13.00 Uhr, 14.30 – 16.00 Uhr (3 DStd.)

Mudrich / Augustin-Moretti

Was alles in der ersten Begegnung drinsteckt – Technik des Erstgesprächs und szenisches Verstehen

Nach einer theoretischen Einführung sollen eigene Erstgesprächserfahrungen im Gespräch und mit Hilfe von Rollenspielen untersucht und Varianten des Umgangs erprobt werden.

Bitte eigene Erstgespräche aus Klinik oder Ambulanz mitbringen!

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.3, B.1, B.2; DGPT: V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 23.11.2024

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Hohendahl / Hottelet, S.

Theorie und Praxis der Gruppenanalyse

Anmeldung erforderlich!

Hörerkreis: AKJP Kandidat_innen

Zuordnung: B.2, B.3

Ort: Praxis Sabine Hottelet, Bismarckstr. 93, 41061 Mönchengladbach

Termin: 30.11.2024, 08.02.2025

Uhrzeit: 09.30 – 12.30 Uhr (2 x 2 DStd.)

Huber-Schaffrath / Lorenzen

Umgang mit der eigenen Verletzlichkeit, Krankheit und Tod - Verantwortung als Psychotherapeut/in

Nur wer sich unabhängig vom Lebensalter den Ängsten vor der eigenen Vergänglichkeit und Versehrtheit stellt, kann für sich und als Therapeut/in eine angemessene Haltung finden und Vorkehrungen treffen. Wer teilt Patient_innen mit, wenn ein Unfall einen hindert in die Praxis zu kommen? Wer weist einen darauf hin, wenn Demenz oder Sucht schleichend die Kritikfähigkeit einschränken? Wie geht man mit geplanten Operationen oder sichtbaren Verletzungen um? Etwas Offenheit und Mut werden nötig sein – sowohl die organisatorischen Fragen als auch die Entwicklung einer Haltung für die eigenen Behandlungen werden uns persönlich beschäftigen.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen (max. 12 TN)

Zuordnung: A.10; DGPT VII

Ort: Praxis Lorenzen, Kaiserswerther Str. 45, 40477
Düsseldorf

Termin: 11.01.2025

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Einig, E.-M.

Einführung in die Arbeit mit Imaginationen (speziell KIP)

Die Katathym Imaginative Psychotherapie ist eine tiefenpsychologisch fundierte, integrative Psychotherapiemethode. Kennzeichnendes therapeutisches Element sind dialogisch begleitete Imaginationen, in denen sich symbolisch-bildhaft die Wünsche, Ängste, Konflikte, Abwehrstrukturen und Übertragungsangebote der Patienten darstellen. Das Verfahren eignet sich auch besonders für die therapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Ab 2025 wird ein neuer Ausbildungskurs KIP angeboten. Für die Kandidat_innen des IPD gibt es Sonderkonditionen. Die Ausbildung ist von der DGKIP anerkannt. Der Basiskurs besteht aus 4 Modulen (je ein Wochenende), die gesondert gezahlt werden. Die Stunden können mit Absprache vom WBA angerechnet werden.

Nähere Auskünfte: e-m.einig@psychoanalyse-einig.de

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 12 TN)
Zuordnung: B1, B.2, B.5, B.6; DGPT: V, VI
Ort: Praxis Einig, Schillerstr. 37-39, 44623 Herne, Parkplatz direkt an der Praxis
Termin: 18.01.2025
Uhrzeit: 09.30 – 17.00 Uhr (4,5 DStd.)

Schleu / Lorenzen

Ressourcenorientierung und -aktivierung in tiefenpsychologisch fundierten Behandlungen

Insbesondere bei (beziehungs-)traumatisierten und vernachlässigten Patient_innen mit strukturellen Defiziten ist eine ressourcenorientierte Behandlungsstrategie sinnvoll und notwendig

Literatur: Wöller, W. Trauma und Persönlichkeitsstörungen, Schattauer Verlag
Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
Zuordnung: A.1, A.2, A.8, B.1, B.3, B.4; DGPT: I, V, VI
Ort: IPD 1
Termin: 25.01.2025
Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Lackinger Karger / Mudrich

Inszenierungen des Unsagbaren – Hysterie, Konversion, Hypochondrie

Nach einer theoretischen Einführung möchten wir die Konzepte auf das Verständnis der Psychodynamik und Beziehungsdynamik und die daraus abgeleitete Behandlungstechnik in Fallbeispielen anwenden.

Bitte eigene Fallvignetten/Erstgespräche mitbringen!

Literaturhinweis: Bitte bei Dozentinnen erfragen.

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)

Zuordnung: A.2.1, A.2.2, A.3, B.1; DGPT: II, III,VI

Ort: IPD 1

Termin: 15.02.2025

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Lorenzen / Augustin-Moretti

Wozu Tests in der psychodynamischen Psychotherapie? Ein Selbstversuch.

Psychodiagnostik mit Testverfahren – da denken manche an Abrechnungsmöglichkeiten oder sorgenvoll an Validität, Reliabilität und Statistik. In der QVA-Studie (von C. Benecke geplant) z.B. werden Instrumente eingesetzt, mit denen die Qualität psychodynamischer PT gemessen werden sollen: nicht nur Krankheitsschwere/-symptome, sondern auch die Veränderung, die Qualität der therapeutischen Beziehung u.ä. In diesem Seminar wollen wir uns selbst testen (lassen), diese Erfahrungen sowie mögliche Ergebnisse diskutieren.

Voraussetzung ist die Bereitschaft, einen Test der eigenen Wahl vorzustellen (auch zu zweit), diesen mit uns durchzuführen, auszuwerten und zu diskutieren.

Literaturhinweis: Zugang zu Tests bei den Referentinnen erfragen.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.3, A.9, B.1, B.6; DGPT: V, VI,VII

Ort: IPD 1

Termin: 08.03.2025

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Einig, W.

„Die Grundlage des menschlichen Diskurses ist das Missverständnis.“ Einführung in die Psychoanalyse von Jacques Lacan

Auch wenn Lacan in der deutschen Psychoanalyse kaum eine praktische Rolle spielt, sind manche seiner Begriffe und Verstehensansätze in Form von Schlagworten (mit denen man um sich schlagen und beeindrucken kann) doch präsent, z.B. „das Reale“, oder „Begehren“. Wir wollen ihren Kontexten und Ursprüngen ein wenig nachgehen.

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Bowie, Malcolm: Lacan. Psychosozial-Verlag: Gießen 2007
Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
Zuordnung: A.1, A.2; DGPT: I, II, V
Ort: IPD 1
Termin: 15.03.2025
Uhrzeit: 09.30 – 14.30 Uhr (3 DStd.)

Mudrich / Lorenzen

Theoriegeleitete Übungen zur Psychodynamik

Nach kurzen Impulsreferaten zu den verschiedenen Ansätzen soll die Psychodynamik eines Falles jeweils aus triebpsychologischer, ichpsychologischer, objektbeziehungstheoretischer, selbstpsychologischer, bindungstheoretischer und OPD Perspektive konzipiert werden.

Kurzreferate zu den Ansätzen/Fallanmeldung erforderlich.

Literatur: Mertens Psychoanalytische Schulen im Gespräch
Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 2 Studierende)
Zuordnung: A.1, A.2, B.1; DGPT: I-III, V
Ort: IPD 1
Termin: 22.03.2025
Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Einig, W. / Bothe

KTS - Strukturbezogene Psychotherapie in TP und AP

„Strukturbezogene Psychotherapie“ wird oft so (miss)verstanden, als wäre es eine Art von Skillstraining innerhalb der psychodynamischen Verfahren. Wenn man sie zur Konflikttheorie in Opposition bringt, kann sie tatsächlich auch wie ein Verfahren zum verhaltenstherapeutisch angeleiteten Nachlernen angesehen werden. Hier wollen wir strukturbezogene PT aber vertiefen als unverzichtbaren Teil der umfassenden Beziehungs-, Konflikt-, Entwicklungs- und Traumadynamik, auf die wir uns mit unseren Patient_innen einlassen.

Fallvorstellung notwendig für KTS-Stunden.

Vergabe von Referaten möglich.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.2, A.2.1, B.1, B.3 (1 DStd.), B.5;
DGPT: I, II, V, VI; VIII (1 DStd.)

Ort: IPD 1

Termin: 01.02.2025

Uhrzeit: 09:30 – 14:30 Uhr (3 DStd.)